

FÖPW Jahreshauptversammlung 2010 beim Bergwirt. in Köflach..

**Samstag 6 November 2010-
Beginn 9:00**

1. Begrüßungen

Begrüßung durch den Obmann den Vorstand und des GF

Zuerst begrüßte unser Obmann Manfred Kainz die Teilnehmer zur **Jahresversammlung 2010** in Köflach. An dieser Veranstaltung sind diesmal mehr als 50% der Mitglieder anwesenden und dadurch ist die Versammlung beschlussfähig.

Begrüßung durch den 1 Vizepräsidenten des FDPW

Die Mitglieder des FÖPW haben sich sehr gefreut, dass der erster Vizepräsident und treuer Gast des FDPW Hr. Gerhard Götz mit seiner Gattin auch wieder an der Veranstaltung teilnahm und er begrüßte auch alle Mitglieder des FÖPW und freute sich, dass der FÖPW nach seiner Neustrukturierung vom Jahr 2009 wieder ein starkes Lebenszeichen setzt. Er appellierte an alle Teilnehmer vielleicht ähnlich wie beim FDPW auch die Frauen zur Veranstaltung einzuladen und mitzubringen. Um neben den interessanten Erfahrungsaustausch, Rund um das Schleifen auch eine gewisse Abwechslung bei den Gesprächen am Rande der Veranstaltung zu ermöglichen. Gerhard Götz ging mit guten Beispiel voran und seine Frau Inge teile uns Ihre Gesellschaft...

2. Berichte

Bericht durch GF Gerhard Schrottner

Im Fleyer zur Versammlung sind von Gerhard die einzelnen Tätigkeiten und Vorgänge bis zum heutigen Tag zusammengefasst. Es haben in etwa, alle 3 Monate Versammlungen und Treffen des Vorstandes und geladenen Gästen stattgefunden und er bedankt sich auch für die immer von Johann Zechner dafür gewährte Räumlichkeiten. Der Treffpunkt bei der Firma OERLIKON liegt für alle Teilnehmer sehr zentral... **Vielen Dank nochmals !**

Gerhard hat sich sehr um die Kontaktpflege bis zur Berufsschule in Bad Neustadt gekümmert. Herr Oberstudien-Direktor Klaus Saar ,Leiter der Jakob Preh Schule, war zur Veranstaltung eingeladen, konnte aber aufgrund einer Krankheit daran nicht teilnehmen Er lässt aber alle Mitglieder der heutigen Versammlung die besten Grüße aus Bad Neustadt ausrichten.

Bericht durch Obmann Manfred Kainz

Es wurden vom Verein einige Punkte wie die Teilnahme des FÖPW an der diesjährigen GRINDTEC 2010 in Augsburg aufgegriffen und es freut ihm, dass die **Veranstaltung Steyr Schleiftagung** wieder ins Leben gerufen wurde. Ein Termin hierzu steht aber noch nicht fest..

Er bedankt sich auch vor allem für den Einsatz und Engagement von Gerhard. Er hat sich im letzten Jahr sehr für den Bestand und auch für die Mitgliederanzahl eingesetzt.

Was tut sich im Bereich des Schleifens?

Die Veranstaltung des FDPW (Schirmherr) die GRINDTEC ist alle 2 Jahre ein Highlight, hingegen nimmt die Attraktivität anderer Messen mehr ab. Den Erfolg der GRINDTEC sieht man auch im Zusammenhalt der einzelnen Mitglieder des FDPW und erwähnte auch, dass die Mitglieder des Verbandes sich im Wirtschaftsleben, wenn Sie auf die gleichen Kunden treffen nicht aufeinander losgehen. Die einzelnen Mitglieder des FDPW haben Respekt zu den Kollegen. Die Mitglieder

tauschen sich auch untereinander aus. Dies ist wirklich ein toller Erfolg des FDPW und vor allem auch von den Vorstandmitgliedern und sollte ein gutes Beispiel für den FÖPW darstellen.

Ziele des FÖPW:

- Respekt der FÖPW Partner und Mitglieder
- regelmäßige Treffen zum Erfahrungsaustausch
- Wettbewerbsvorteile und Wissensvorsprung durch die Mitgliedschaft
- Gemeinsamer Einkauf für Mitglieder ist nicht alleinige Aufgabe des Verbandes, kann aber eventuell von Gerhard koordiniert werden
- effizienter und höhere Qualität durch den Verein

Manfred bedankt sich auch für die rege Teilnahme an dieser Veranstaltung!

Bericht durch Kassier Hans Zechner

Hans berichtet uns über den aktuellen Stand der Kassa und des Sparbuches.

Kassa Prüfung am 06 11 2010:

Nach Durchsicht der Unterlagen wurde unser Kassier Hr. Hans Zechner **einstimmig entlastet**

3. Tagesordnung

Bericht durch GF Gerhard Schrottner

Punkt1: Es wird überlegt die Mitgliedschaft des FÖPW beim

- Holzcluster in der Steiermark
- Automobilcluster

zu beantragen..

Die Vorteile wäre das durch die Mitgliedschaft des FÖPW wieder alle Mitglieder des FÖPW automatisch in beiden Cluster vertreten wären und dadurch alle Mitglieder Zugang sowohl zu den Thematiken im Bereich Holz und Metall hätten. Es wäre im Eigeninteresse jedes einzelnen die fachlichen Vorträge und Veranstaltungen in seinem Bereich zu nützen. Einige Mitglieder der Versammlung konnten bereits an solchen Tagungen wichtige Kontakte knüpfen...

Die Vorteile:

- Die Teilnehmer sind früher über neue Entwicklungen und Trends informiert
- Geringere Eigenkosten durch Sammelmitgliedschaft
- Alle Infos von den Clustern gelangen auch zum FÖPW
- Networking...
- beim Automobilforum sind 200 bis 300 Firmen und Aussteller vertreten
- man bekommt früher Informationen, in welche Richtung und Entwicklungen orientieren sich die einzelnen Mitglieder in den Clustern → **Wissensvorsprung = Wettbewerbsvorteil**

Gerhard verteilt Information über beide Cluster...

Holzcluster ... Holzbauinstitut ist innovativ und arbeitet an Leimbindertechnologie

Die Mitgliedschaft an beiden Cluster, wird angedacht, Mobilität auch Schiene und Luftfahrt...

Kosten für Standardmitglieder:

Holzcluster 500.—pro Jahr

Automobilcluster: Umsatzbezogen mindest 1.500.—

Antrag:

Manfred und Gerhard wurden beauftragt mit beiden Clustervertretern zu verhandeln und für die nächste Sitzung eventuell einzuladen – Einstimmig angenommen - keine einzige Gegenstimme

Punkt2: Mitgliederwerbung

Es wurden folgende neue Mitglieder im Verband zurück- gewonnen:

- Fa. Bernd Sommer aus Müzzschlag
- Fa. LUBE aus Klagenfurt

weilers finden derzeit mit 3 Interessenten Gespräche statt und es wird im Team des FÖPW getrachtet 2011 noch mehrere Firmen (vor allem Schleifer) wieder für den FÖPW zu gewinnen.

DIES KANN NUR UNSERE GEIMENSAME AUFGABE SEIN -> ERFOLG DES FÖPW

Fördermitglieder sind gut -> wir brauchen **Schleifer** und Anreize für die Fördermitglieder....

Punkt3: Informationen vom FDPW oder anderen Institutionen

Gerhard bittet uns alle Rückmeldungen zu geben, ob die Informationen welche er z.B. vom FDPW oder anderen Informationsträgern verteilt für uns wichtig sind oder nicht. Dadurch kann er in Zukunft besser und zielgerechter noch WICHTIGE Informationen an die FÖPW Mitglieder verteilen..

Punkt4: Antrag den Vorstand zu entlasten

Vor unserer Pause wurden der Kassier und der gesamte Vorstand durch die anwesenden Mitglieder entlastet.

Einladung Mitgliederbeiträge bald aussenden, und den Girokonto zu erhöhen...

Kaffeepause

Punkt5: Zeitschrift FORUM des FDPW

Die Fachzeitschrift FORUM des FDPW wird von Gerhard pers. oder per Brief verteilt. Gerhard nimmt diesen Versand auch immer als Anlass andere Informationsschreiben gleich mitzusenden..

Hr. Hannappel vom FORUM bittet auch die FÖPW Mitglieder um Fachbeiträge und in Zukunft ist es leider nicht mehr möglich den FÖPW mit den Gratisbelegen zu unterstützen. Weiters wurde auf die Möglichkeit von der Schaltung von Inseraten im FORUM hingewiesen.

Der FDPW hat die Rechte und die Fachzeitschrift FORUM wieder retour gekauft und ist für den fachlichen Beitrag in der Zeitschrift verantwortlich. Es wird vom FDPW jede neue Ausgabe vorher kontrollgelesen und wir planen einen Bericht und ein Foto der heutigen Veranstaltung an Hr. Hannappel zuzusenden.

Punkt6: Berufsschule Bad Neustadt.

Berufschuldirektor Hr. Sarr ist leider krank und er wird sicher seinen geplanten Vortrag über die Berufsschule bei der nächsten Gelegenheit nachholen

Punkt7. FÖPW Mitgliederversammlung 2011

FÖPW Mitgliederversammlung 2011

Freitag 11 bis Samstag 12 November 2011

TERMIN BITTE SCHON JETZT VORMERKEN - DANKE

Die Mitgliederversammlung 2011 findet am zweiten Novemberwochenende in Riedau bei der Firma ZOLLER statt. Hr. Huemer wird diese Veranstaltung organisieren und ein Rahmenprogramm für Freitag 11 November 2011 für die FÖPW Mitglieder und Ihre Begeleitungen organisieren.

Es wird abgeklärt ob wir eventuell Firmenbesuche bei der Firma LEITZ oder bei FAC abhalten können

Es ist unser Anliegen, dass die Mitglieder auch Ihre Gattinnen zur Veranstaltung mitnehmen
Ein Möglichkeit diese dafür zu begeistern wird gesucht

Punkt8: Mitglieder Vergrößerung

Zum Abschluss wurde vom Vorstand gebeten, dass auch die aktiven Mitglieder für den Verband Werbung machen und Ihre Schleiferkollegen von den Vorteilen der Mitgliedschaft überzeugen. Dazu soll auch das positive Echo an dieser heutigen Veranstaltung seinen Beitrag liefern...

Punkt9: Berichte der einzelnen Mitglieder über das Wirtschaftsjahr 2009 & 2010

Zum Abschluss konnten alle Mitglieder über Ihr letztes Wirtschaftsjahr berichten.

- Fast alle berichten - das Jahr 2009 einem zweistelligen Umsatzrückgang im Bereich von 10 bis 40% zur Folge hatte
- im Jahr 2010 ist ab den Sommer wieder ein Aufwärtstrend zu verzeichnen
- alle Mitglieder sind optimistisch für die weiteren Wirtschaftsaufschwung
- die einzelnen Mitglieder haben gelernt sparsamer und wirtschaftlicher mit Ihrem Budget umzugehen

Abschlussworte von Gerhard:

Wünscht sich das der FÖPW gesund bleibt, noch größer wird und die positiven Info hinausgetragen werden -

Derzeit sind wir auf den besten Wege - er hat Höhen und Tiefen miterlebt, er freut sich das es bergauf geht...

Er möchte die Kontakte weiter ausbauen und pflegen....

Gerhard & Martin

12 02 2011